

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



## Place To go e.V. 16. Newsletter Dezember 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

es ist ein verrücktes Jahr, das wir nun langsam aber sicher allesamt daheim ausklingen lassen. Sicherlich sehr häufig auch ein schwieriges und von großer Unsicherheit geprägtes Jahr. So erging es auch uns, als wir insbesondere zu Beginn der Corona-Krise noch nicht abschätzen konnten, welche Auswirkungen die Pandemie auf Togo und uns als Verein haben würde. Doch während wir das Jahr Revue passieren lassen, stellen wir auch fest, dass unser Zusammenhalt in diesem Jahr nicht schwächer geworden ist – ganz im Gegenteil. Und so überwog auch bei unserem Mitgliedstreffen am letzten Wochenende im November die Freude, dass wir uns auch in großer Runde mal wieder (online) gesehen haben und die Zeit für den intensiven Austausch nutzen konnten. In der letzten Newsletter-Ausgabe dieses Jahres möchten wir euch einen kurzen Einblick geben, welche Themen für uns an diesem Wochenende im Mittelpunkt standen.

In den letzten Wochen hatten wir bereits über unseren Facebook-Kanal darüber informiert, dass wir nun tatsächlich das Motorrad nach Togo bringen konnten. Die lange Reise – nicht nur auf dem Schiff – auch zum Kauf, den Transportvorbereitungen bis hin zur sicheren Ankunft und Übergabe in Togo, möchten wir in dieser Ausgabe noch einmal ausführlicher beleuchten.

Und auch für diejenigen unter euch, die noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk sind, hat unser Newsletter einen Tipp für euch parat. Mit unserer „Spenden Schenken“ Aktion könnt Ihr nämlich ganz bequem von zu Hause ein Weihnachtsgeschenk besorgen und uns dabei gleichzeitig unterstützen.

Unterstützung ist auch das Stichwort, für einen weiteren Punkt der uns in dieser Newsletter-Ausgabe besonders am Herzen liegt. Insbesondere in diesem schwierigen Jahr ist eure Unterstützung keine Selbstverständlichkeit. Aus diesem Grund möchten wir uns herzlich bei euch dafür bedanken, dass wir auch in diesem Jahr auf eure Unterstützung zählen konnten. So können wir einen zuversichtlichen Blick in die Zukunft richten, mit der Gewissheit, dass wir den Verein und unser Vorhaben auch in schwierigen Zeiten erfolgreich weiter führen können.

Nun aber rein in den Newsletter und viel Spaß beim Lesen! 😊

## Unsere Mitgliederversammlung im November



Ende November fand unsere Mitgliederversammlung statt. Da wir mittlerweile verstreut in Deutschland wohnen, wollten wir uns eigentlich in Köln treffen, um uns persönlich auszutauschen. Die Corona-Pandemie hat uns aber leider einen Strich durch die Rechnung gemacht, weshalb wir unser Mitgliedertreffen online durchgeführt haben.

An zwei Tagen haben wir viel geschafft und uns zu verschiedenen Themen ausgetauscht. Ein wichtiges Thema war natürlich die aktuelle Corona-Lage vor Ort und in den Projekten. So haben nun die Schulen mit einer Begrenzung von maximal 30 Schüler/innen pro Klasse

wieder geöffnet und die Kinder und Jugendlichen besuchen wieder die Schule. Auch in Togo gilt weiterhin die Mundschutz- und Abstandspflicht. Offenbar hat die Pandemie in Togo jedoch bislang nicht das befürchtete Ausmaß erreicht, was die Infektions- und Todeszahlen seit März angeht. So sind (stand Ende November) ca. 3.000 Corona-Fälle in Togo registriert und es gibt 64 Todesfälle mit Corona als Ursache.

Wir haben viel Input von Noel und Ayouba bekommen und werden uns auch weiterhin eng mit beiden austauschen, in welcher Weise wir in der aktuellen Situation unterstützen können.

Außerdem haben wir das letzte Jahr Revue passieren lassen und geschaut, welche Themen wir seit unserem letzten Mitgliedertreffen in Oranienburg im letzten Jahr bereits umsetzen konnten. Ein Hauptpunkt unseres Treffens war der Austausch über unsere Ziele für unseren Verein in Deutschland und die Projekte in Togo für die kommenden Jahre. Wir wollen unsere Anstrengungen im kommenden Jahr insbesondere darauf lenken, für die Vereinsarbeit noch mehr engagierte Mitglieder zu gewinnen, die Lust haben, sich im Rahmen des freiwilligen Engagements in unserem Verein mitzuwirken. Bei Interesse könnt ihr uns natürlich jederzeit gerne kontaktieren.

Zu guter Letzt wurden Jonas und Hendrik als Vorsitzender und stellvertretender Vorsitzender bestätigt. Wir haben uns viel vorgenommen für die nächsten Jahre und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Noel, Ayouba und dem restlichen Team von RADS.

## **Ein neues Motorrad musste her - und von Deutschland nach Togo**

Wie Ihr wisst, unterstützen wir seit letztem Jahr zusätzlich zehn Waisenkinder, die in ihren erweiterten Familien leben. Zwei dieser Familien haben wir bei im April 2019 in Togo besucht. Neben der finanziellen Unterstützung für Gesundheits- und Schulausgaben des Kindes gibt es auch eine regelmäßige Lebensmittellieferung für die oft sehr abseits gelegenen Haushalte. Da diese zum Teil einige Kilometer weg vom Waisenhaus leben und die Wege mit dem Auto schlichtweg nicht zu bestreiten sind, wurde für RADS ein eigenes

Motorrad nötig, um die regelmäßigen Besuche vor Ort machen zu können.

Die Frage, ob das Motorrad vor Ort gekauft werden sollte, entschied sich schnell, als wir feststellten, dass richtige, geländegängige Markenmaschinen vor Ort kaum wiederverkauft werden und neue um ein Vielfaches teurer sind als z.B. in Deutschland. Doch damit ging natürlich auch direkt die Frage einher, wie wir ein Motorrad möglichst kostengünstig nach Togo überführen können. So stießen wir nach einiger Recherche auf Engagement Global, die den Transport anerkannter Hilfsgüter für einen guten Zweck finanziell unterstützen – aber, wie man sich vorstellen kann: zuallererst war Antrag ein nötig! Und der konnte erst mit genauesten Maßen vorbereitet werden, also bedeutete dies für uns: erst Motorrad kaufen, dann Antrag stellen. Wie Ihr dem Bild mit Hendrik entnehmen könnt, haben wir tatsächlich im Bergischen Land ein passendes Cross-Motorrad auftreiben können.



Wir brauchten nun noch einen Zwischenlagerraum für das Motorrad zwischen Antragsstellung und Abholung, was sich auf über drei Monate erstreckte – vielen Dank an Lena, Luis und Ben für ihre Geduld mitsamt Garagenplatz 😊.

Als Engagement Global sich dann meldete, dass ein Transportunternehmen beauftragt sei, das Motorrad abzuholen, gab es nochmal ein wenig Aufregung, denn die Verpackung des Fahrzeugs hatten wir selbst vorzunehmen – also hieß es: Transportbox, Befestigungsseile usw. besorgen und sicherstellen, dass das Ding auf dem Schiff sicher steht und nicht umfällt. Ein ausgiebiger Sonntag war hier vonnöten, und die tolle Unterstützung der wieder guten Freunde (nochmal Danke! 😊), bis wir das Cross-Monster in seine Kiste gezwängt hatten.

Doch damit nicht genug. Denn damit Noel das

Motorrad im Hafen Lomés in Togo abholen konnte, mussten noch per Luftpost die Fahrzeugpapiere, eine Importbescheinigung und die Zündschlüssel nach Togo geschickt werden.



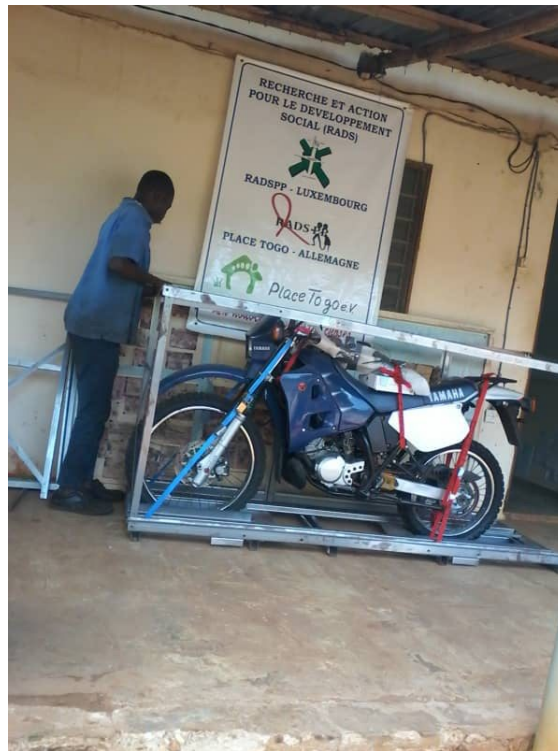
So einige Hürden hatten wir also bereits genommen, die letzte und größte stand uns jedoch noch bevor. Denn die Übergabe im Hafen von Lomé war der Teil des Projektes, den wir am wenigsten beeinflussen konnten. Selbst mit allen Sicherheitsvorkehrungen, die wir treffen konnten, blieb eine Ungewissheit, ob auch bei diesem Schritt alles glatt geht und das Motorrad tatsächlich auch an seinen neuen Besitzer übergeben wird und nicht im Hafen „verschwindet“.

Ende November erreichte uns dann die Nachricht aus Togo, der wir alle entgegen gefiebert haben: Das Motorrad konnte erfolgreich abgeholt werden. Wir sind überglücklich, dass es mit dem Transport geklappt hat. Und vor allem auch darüber, dass



wir nun einen sehr großen Schritt vollzogen haben, um unser Projekt zur Unterstützung von Kindern in ihren familiären Strukturen in Zukunft zuverlässig und erfolgreich weiter führen zu können. Das Motorrad spart Ayouba nicht nur Zeit, sondern wird ihm in Zukunft hoffentlich auch ein sicherer Begleiter sein. Damit sind wir nun vor Ort unabhängiger und können die regelmäßige Versorgung der Familien sicherstellen, ohne dabei auf externe Hilfe vor Ort angewiesen zu sein.

Für uns war es wohl eines der aufregendsten Projekte, die wir in unserer bisherigen Vereinsgeschichte vollbracht haben. Umso schöner ist es zu sehen, dass sich all die Mühe am Ende auch wirklich ausgezahlt hat. Für unser Projekt ist dies ein weiterer, kleiner Meilenstein.





## Place To go e.V. wünscht Frohe Weihnachten

Zum Abschluss unserer letzten Newsletter Ausgabe in diesem Jahr wünschen wir euch und euren liebsten frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

In diesem Zug natürlich allen voran auch viel Gesundheit und Zuversicht, die in der aktuellen Zeit besonders wertvoll sind.

Für diejenigen unter euch, die noch auf der Suche nach einem passenden Weihnachtsgeschenk sind, möchten wir zu guter Letzt auch noch einmal auf unsere „Spenden Schenken“ Aktion aufmerksam machen. In nur drei kinderleichten Schritten, erhaltet Ihr ein persönliches Spendenzertifikat von uns.



### SO FUNKTIONIERT UNSERE SPENDEN SCHENKEN AKTION:

1. Sprecht uns persönlich an oder sendet eine E-Mail an [team@placetogo.de](mailto:team@placetogo.de), in der Ihr uns den Namen der oder des Beschenkten und die Höhe der Spende mitteilt. Im Rahmen der „Spenden schenken“ Aktion sind einmalige Spenden in Höhe von 15, 30, 50 und 100€ möglich. Teilt uns auch mit, ob ihr das Zertifikat per Email oder per Post erhalten möchtet.
2. Überweist den Betrag an Place To go e.V. (Betreff: Spenden schenken).
3. Sobald die Spende bei uns eingegangen ist, erhaltet ihr binnen weniger Tage das personalisierte Spendenzertifikat.

Wir freuen uns auf ein aufregendes Jahr 2021 mit euch, in dem wir weiter und gerne daran arbeiten, die Situation von hilfsbedürftigen (Waisen-)Kindern in Togo zu verbessern. Und auch im kommenden Jahr werden wir euch wie gewohnt rund um die Geschehnisse um Place To go e.V. auf dem Laufenden halten.

---

Place To go – Verein zur Unterstützung der  
Errichtung eines Waisenhauses in Togo.  
Homepage: [www.place-togo.de](http://www.place-togo.de), Email:  
[team@place-togo.de](mailto:team@place-togo.de)



*Impressum:  
Place To go e.V.  
Nietzschestraße 9  
50931 Köln  
Newsletter abbestellen*